

Wandtafeln:

Fortsetzung

Farbendruckplakate landw. u. gärtner. Schädlinge. Einzelpreis 5.— 100 Stück roh 400.— auf Pappe aufgezogen, soweit vorhanden 8.—	Rny, Botanische Wandtafeln Neue Folge X—XIII (Tafel 101—120) . . . je 200.— — dasselbe. Einzelne Tafeln der neuen Folge . . . je 50.—
Frank-Ischirich, Wandtafeln für Pflanzenphysiologie 8 Abtln. in Mappe . . . je 160.— — dasselbe. Einzelne Tafeln roh . . . je 30.—	Peter, Botanische Wandtafeln . . . 20.— — dasselbe. Auf Leinwand aufgezogen mit Stäben, soweit vorhanden, zum Tagespreis
Frenkel, Coccen-, Bakterien-, Spirillen-Formen. Roh 28.—	Schröder und Kull, Biolog. Wandtafeln zur Tierkunde je 30.— — dasselbe. Auf Leinwand aufgezogen, mit Stäben, zum Tagespreis
Henneberg, Gärungsbakteriolog. Wandtafeln, 5 Tfln. roh je 28.—	Stoll, Wandtafel über Obstbau . . . 8.—
Rny, Botanische Wandtafeln Serie I—II (Tafel 1—20) . . . je 140.— — dasselbe. Serie III—V (Tafel 21—50) . . . je 160.— — dasselbe. Serie VI—IX (Tafel 51—100) . . . je 200.—	Wölfer, Der Kreislauf der Kapitalien im landw. Betriebe 25.— — Wechselbeziehungen i. d. Ernähr. d. Pflanzen u. Tiere, roh je 25.—

Das **Auswahlverzeichnis** meines Verlages mit neuen Verkaufspreisen steht bis zu 10 Stück kostenlos zur Verfügung. Weitere Abzüge berechne ich mit je 20 Pfennig, etwa $\frac{1}{3}$ des Selbstkostenpreises. Bestellzettel anbei.

Berlin SW 11, 1. Januar 1922.

Paul Paren

Anna Frein von Krane

Die Leidensbraut.

Geschichte eines Sühnelebens.

②

Neue Lebensbeschreibung der Seherin von Dülmen

Anna Katharina Emmerich

11. bis 21. Auflage

ist soeben erschienen.



Neuer Preis: Gebunden M. 26.— ord. Bei einzelnen Exemplaren M. 16.90. Bei 10 Stüd M. 15.60 bar.

J. P. Bachem, Verlagsbuchhandlung Köln.

Berlin SW 11,
Königsgräber Straße 99

Wertbuchhandel G. m. b. H., ②

Leipzig,
Seeburgstraße 100

Vertriebsgesellschaft für gute Literatur und Kunst

versendet an jeden in das Buchhändler-Adressbuch aufgenommenen Sortimenter Bestellliste 1, 16 Seiten. Die Verkaufspreise können durch Aufschläge von den Sortimentern nach Belieben, also den Unkosten und Lebensnotwendigkeiten entsprechend festgesetzt werden.

Alle Bestellungen bis zum 10. Januar 1922

werden zu den vorjähr. Preisen ausgeführt. Von diesem Tage an tritt der Teuerungszuschl. von 20% in Kraft.

Unsere Firma überweist bekanntlich alle bei ihr einlaufenden Bestellungen dem Sortiment.